

Beschaffung von Werkstoffen – Absatz eigener Erzeugnisse

Lernsituation

Ebru Celik: „Herr Zerbe, das Buchen von Einkäufen und Verkäufen von Handelswaren habe ich jetzt verstanden. Die notwendige Sicherheit bekomme ich bestimmt über die Routine. Falls noch Fragen auftauchen, werde ich mich an Sie wenden. Eines verstehe ich aber überhaupt nicht.“

Volker Zerbe: „Was bereitet Ihnen denn Kopfschmerzen?“

Ebru Celik: „Kopfschmerzen habe ich keine. Aber bisher habe ich Handelswaren eingekauft, was die Buchungen betrifft, und dann wieder verkauft. Das ist für mich nachvollziehbar. Wenn ich mir aber die ModernOffice KG anschau, dann bilden die Beschaffung und der Absatz von Handelswaren nicht den Schwerpunkt unserer unternehmerischen Aktivitäten. Der besteht doch wohl darin, Büromöbel zu produzieren und am Markt abzusetzen, oder?“

Volker Zerbe: „Ja, das stimmt. Die Beschaffung von Werkstoffen, die wir zur Produktion unserer eigenen Produkte einkaufen und der anschließende Absatz der fertig erstellten Produkte ist bisher noch nicht Gegenstand unserer Betrachtung gewesen. Das wollen wir uns jetzt näher anschauen. Vorweg kann ich Ihnen schon sagen, dass die Buchung der Beschaffung und des Absatzes dieser Güter Ihnen sehr leicht fallen wird, da für diesen Bereich Konten zur Verfügung stehen, die den Ihnen bekannten von den Typen sehr stark ähneln. Zur Verdeutlichung habe ich Ihnen eine Matrix erstellt, auf der Sie diese Ähnlichkeit sofort erkennen können:

Einkauf von Werkstoffen	
6000	Aufwendungen für Rohstoffe/Fertigungsmaterial
6002	Nachlässe (Rohstoffe/Fertigungsmaterial)
6010	Aufwendungen für Vorprodukte/Fremdbauteile
6012	Nachlässe (Vorprodukte/Fremdbauteile)
6020	Aufwendungen für Hilfsstoffe
6022	Nachlässe (Hilfsstoffe)
6030	Aufwendungen für Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge
6032	Nachlässe (Betriebsstoffe)
	Kontentyp: Aufwandskonten

Einkauf von Handelswaren	
6080	Aufwendungen für Waren
6082	Nachlässe (Waren)
	Kontentyp: Aufwandskonten

Verkauf eigener Erzeugnisse	
5000	Umsatzerlöse f. eigene Erzeugnisse
5001	Erlösberichtigungen (eigene Erzeugnisse)
	Kontentyp: Ertragskonten

Verkauf von Handelswaren	
5100	Umsatzerlöse für Waren
5101	Erlösberichtigungen (Waren)
	Kontentyp: Ertragskonten

Sie sehen, es sind jeweils die gleichen Kontentypen mit den untergeordneten Konten für Nachlässe.

Neu für Sie sind vielleicht die Begriffe:

- Rohstoffe,
- Vorprodukte,
- Hilfsstoffe,
- Betriebsstoffe.“

Ebru Celik: „Die haben wir im Unterricht schon angesprochen, der Unterschied ist mir klar.“

Volker Zerbe: „Das ist ja toll. Dann könnten wir direkt mit den Buchungen beginnen.“

Ebru Celik: „Gern.“

- *Ebru Celik hat in dem Gespräch einen wesentlichen Bereich der Beschaffung und des Absatzes angesprochen. Sie hat darauf hingewiesen, dass sie die Begriffe der einzelnen Werkstoffe im Unterricht schon einmal gehört hat.*
- *Informieren Sie sich mittels der Ihnen zur Verfügung stehenden Unterlagen oder einer Internetrecherche über die einzelnen Werkstoffe.*
- *Grenzen Sie diese Werkstoffe deutlich voneinander ab, indem Sie für alle Werkstoffe eine Definition erarbeiten. Versuchen Sie dabei jeweils eine allgemeingültige Definition zu erstellen, ohne sie direkt mit einem Beispiel zu belegen.*
- *Wählen Sie für jeden Werkstoff ein passendes Beispiel aus dem Bereich der Büromöbelproduktion und der Pkw-Herstellung.*
- *Entscheiden Sie im Plenum, wer seine Definitionen vorstellen soll.*
- *Achten Sie bei der Vorstellung speziell darauf, dass die Definitionen einen allgemeingültigen Charakter haben und für alle möglichen Produktionsverfahren anwendbar sind.*
- *Erweitern Sie Ihre Definitionen bei Bedarf.*
- *Bewerten Sie den Bereich der Beschaffung und des Absatzes von Werkstoffen hinsichtlich des Arbeitsaufwandes innerhalb der Abteilung Rechnungswesen/Steuern der ModernOffice KG.*

Die buchhalterische Erfassung von Werkstoffeinkäufen wird nach dem gleichen aufwandsrechnerischen Verfahren durchgeführt wie der Einkauf von Handelswaren. Das bedeutet, dass der Einkauf von Werkstoffen direkt als Aufwand auf den entsprechenden Aufwandskonten erfasst wird. Auf der anderen Seite wird der Verkauf eigener Erzeugnisse direkt als Ertrag auf dem Konto „Umsatzerlöse für eigene Erzeugnisse“ erfasst.

Die Rücksendung von eigenen Erzeugnissen durch Kunden an dessen Lieferanten führen zu Stornobuchungen. Ebenso verhält es sich, wenn dieser Lieferant bei seinem Zulieferer Werkstoffe bestellt und diese aufgrund von Mängeln wieder zurücksendet. Diese Stornobuchung ähnelt den Stornobuchungen bei Handelswaren, es werden nur andere Konten angesprochen.

Begleitet ein Kunde eine Ausgangsrechnung unter Abzug von Skonto, wird der Nettoskonto auf dem Unterkonto „Erlösberichtigung eigener Erzeugnisse“ gebucht.

Nachlässe, die durch das Ausnutzen von Skonti beim Werkstoffeinkauf bedingt sind, werden zunächst auf das jeweilige Unterkonto der verschiedenen Aufwandskonten für Werkstoffe erfasst.

Die gebildeten Unterkonten werden in beiden Fällen über die übergeordneten Konten zum Ende des Geschäftsjahres abgeschlossen.

Beispiel • Zu Beginn des Monats November fallen folgende Geschäftsvorfälle bei der ModernOffice KG an:

Nr.	Buchungstext	Rechnungsart	Betrag
0001	Einkauf von Rohstoffen auf Ziel	Nettorechnungsbetrag	6.000,00 €
0002	Einkauf von Gasfedern auf Ziel	Rechnungsbetrag incl. 19% MwSt.	3.500,00 €
0003	Einkauf von Einschlagmuttern durch Banküberweisung	Nettorechnungsbetrag	564,00 €
0004	Einkauf von Kaschierklebstoffen	Nettorechnungsbetrag	1.000,00 €
0005	Einkauf von unbehandelten Eichenbrettern per Banküberweisung	Rechnungsbetrag incl. 19% MwSt.	7.000,00 €
0006	Barkauf von Verpackungsmaterial	Nettorechnungsbetrag	1.500,00 €
0007	Ein Kunde unserer eigenen Erzeugnisse sendet einen Teil der verkauften Erzeugnisse zurück	Rechnungskorrektur, netto	2.000,00 €
0008	Banklastschrift: Rechnungsausgleich Rohstofflieferung unter Abzug von 2% Skonto	Lastschrift	2.500,00 €
0009	Banklastschrift: Rechnungsausgleich Lieferung von Hilfsstoffen unter Abzug von 3% Skonto	Lastschrift	2.000,00 €
0010	Banklastschrift: Rechnungsausgleich Lieferung von Vorprodukten unter Abzug von 3% Skonto	Lastschrift	1.000,00 €
0011	Verkauf von eigenen Erzeugnissen	Nettorechnungsbetrag	8.000,00 €
0012	Verkauf einer kompletten Einrichtung für ein Großraumbüro (eig. Erz.)	Nettorechnungsbetrag	22.500,00 €
0013	Rücksendungen von Rohstoffen, der Eingang ist bereits gebucht	Nettorechnungsbetrag	3.500,00 €
0014	Rücksendungen von Vorprodukten, der Eingang ist bereits gebucht	Rechnungsbetrag incl. 19% MwSt.	200,00 €
0015	Rücksendungen von Verpackungsmaterial, der Eingang ist bereits gebucht	Nettorechnungsbetrag	890,00 €

Diese Geschäftsvorfälle werden folgendermaßen gebucht:

Grundbuch							
Nr.	Konto	Soll	an	Konto	Haben	Soll	Haben
0001	6000	Aufwendungen für Rohstoffe/ Fertigungsmaterial				6.000,00 €	
0001	2600	Vorsteuer				1.140,00 €	
0001				4400	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		7.140,00 €
0002	6010	Aufwendungen für Vorprodukte/ Fremdbauteile				2.941,18 €	
0002	2600	Vorsteuer				558,82 €	
0002				4400	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		3.500,00 €
0003	6020	Aufwendungen für Hilfsstoffe				564,00 €	
0003	2600	Vorsteuer				107,16 €	
0003				2800	Guthaben bei Kreditinstituten (Bank)		671,16 €
0004	6020	Aufwendungen für Hilfsstoffe				1.000,00 €	
0004	2600	Vorsteuer				190,00 €	
0004				4400	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.190,00 €

0005	6000	Aufwendungen für Rohstoffe/ Fertigungsmaterial			5.882,35 €	
0005	2600	Vorsteuer			1.117,65 €	
0005			2800	Guthaben bei Kreditinstituten (Bank)		7.000,00 €
0006	6040	Aufw. für Verpackungsmaterial			1.500,00 €	
0006	2600	Vorsteuer			285,00 €	
0006			2880	Kasse		1.785,00 €
0007	5000	Umsatzerlöse f. eigene Erzeugnisse			2.000,00 €	
0007	4800	Umsatzsteuer			380,00 €	
0007			2400	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		2.380,00 €
0008	4400	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			2.551,02 €	
0008			2600	Vorsteuer		8,15 €
0008			6002	Nachlässe (Rohstoffe/Fertigungs- material)		42,87 €
0008			2800	Guthaben bei Kreditinstituten (Bank)		2.500,00 €
0009	4400	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			1.030,93 €	
0009			2600	Vorsteuer		9,88 €
0009			6032	Nachlässe (Betriebsstoffe)		51,98 €
0009			2800	Guthaben bei Kreditinstituten (Bank)		2.000,00 €
0010	4400	Verbindlichkeiten aus Lieferungen			1.030,93 €	
0010			2600	Vorsteuer		4,94 €
0010			6012	Nachlässe (Vorprodukte/ Fremdbauteile)		25,99 €
0010			2800	Guthaben bei Kreditinstituten (Bank)		1.000,00 €
0011	2400	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			9.520,00 €	
0011			4800	Umsatzsteuer		1.520,00 €
0011			5000	Umsatzerlöse f. eigene Erzeugnisse		8.000,00 €
0012	2400	Forderungen und Lieferungen und Leistungen			26.775,00 €	
0012			4800	Umsatzsteuer		4.275,00 €
0012			5000	Umsatzerlöse f. eigene Erzeugnisse		22.500,00 €
0013	4400	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			4.165,00 €	
0013			2600	Vorsteuer		665,00 €
0013			6000	Aufwendungen für Rohstoffe/ Fertigungsmaterial		3.500,00 €
0014	4400	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			200,00 €	
0014			2600	Vorsteuer		31,93 €
0014			6010	Aufwendungen für Vorprodukte/ Fremdbauteile		168,07 €
0015	4400	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			1.059,10 €	

0015			2600	Vorsteuer		169,10 €
0015			6040	Aufw. für Verpackungsmaterial		890,00 €

Angezeigt werden an dieser Stelle die Erfolgskonten, die durch obige Grundbuchbuchungen betroffen sind und das „Gewinn- und Verlustkonto“, das die abschließenden Aufwendungen und Erträge aufnimmt.

S 5001 Erlösberichtigungen (eig. Erzeugnisse) H				S 6000 Aufwendungen f. Rohstoffe/Fertigungsm. H			
2400	64,97	5000	64,97	4000	6.000,00	4400	3.500,00
	64,97		64,97	2800	5.882,35	6002	42,87
						8020	8.339,48
					11.882,35		11.882,35

S 6002 Nachlässe (Rohstoffe/Fertigungsmaterial) H				S 6002 Aufwendungen f. Vorprodukte/Fremdbaut. H			
6000	42,87	4400	42,87	4400	2.941,18	4400	168,07
	42,87		42,87			6012	25,99
						8020	2.747,12
					2.941,18		2.941,18

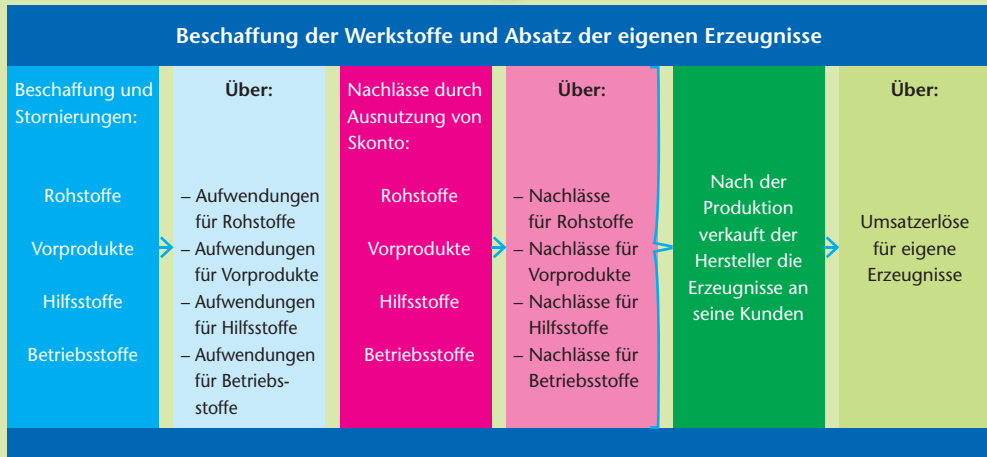
S 6012 Nachlässe (Vorprodukte/Fremdbaut.) H				S 6020 Aufwendungen für Hilfsstoffe H			
6010	25,99	4400	25,99	2800	564,00	6022	20,41
	25,99		25,99	4400	1.000,00	8020	1.543,59
					1.564,00		1.564,00

S 6022 Nachlässe (Hilfsstoffe) H				S 6030 Aufw. f. Betriebsstoffe/Verbrauchswerkz. H			
6020	20,41	4400	20,41	8020	51,98	6032	51,98
	20,41		20,41		51,98		51,98

S 6032 Nachlässe (Betriebsstoffe) H				S 6040 Aufwendungen f. Verpackungsmaterial H			
6030	51,98	4400	51,98	2880	1.500,00	4400	890,00
	51,98		51,98			8020	610,00
					1.500,00		1.500,00

S 8020 GuV-Konto H				
6000		8.339,48	5000	28.435,03
6010		2.747,12	6030	51,98
6020		1.543,59		
6040		610,00		
3000		15.246,82		
		28.487,01		28.487,01

Auf den Punkt gebracht



Nutzen Sie Ihr Wissen

1. Buchen Sie nachfolgende Geschäftsvorfälle im Grundbuch:

Nr.	Buchungstext	Rechnungsart	Betrag
0001	Einkauf von Rohstoffen auf Ziel	Nettorechnungsbetrag	6.000,00 €
0002	Einkauf von Vorprodukten auf Ziel	Rechnungsbetrag incl. 19% MwSt.	3.500,00 €
0003	Einkauf von Einschlagmuttern durch Banküberweisung	Nettorechnungsbetrag	564,00 €
0004	Einkauf von Kühlschmierstoffen, wassermischbar	Nettorechnungsbetrag	1.000,00 €
0005	Einkauf von unbehandelten Eichebrettern per Banküberweisung	Nettorechnungsbetrag	7.000,00 €
0006	Einkauf von Kunststoff-Lacken gegen Bankscheck	Rechnungsbetrag incl. 19% MwSt.	595,00 €
0007	Barkauf von Verpackungsmaterial	Nettorechnungsbetrag	1.500,00 €
0008	Verkauf von Rollcontainern, der Kunde zahlt per Banküberweisung, (eig. Erz.)	Nettorechnungsbetrag	25.005,00 €
0009	Verkauf einer kompletten Einrichtung für ein Großraumbüro, (eig. Erz.)	Nettorechnungsbetrag	22.500,00 €
0010	Barverkauf von eigenen Erzeugnissen	Nettorechnungsbetrag	1.022,00 €
0011	Rücksendungen von Rohstoffen, der Eingang ist bereits gebucht	Nettorechnungsbetrag	3.500,00 €
0012	Rücksendungen von Hilfsstoffen, der Eingang ist bereits gebucht	Rechnungsbetrag incl. 19% MwSt.	1.000,00 €
0013	Ein Kunde unserer eigenen Erzeugnisse sendet einen Teil der verkauften Erzeugnisse zurück	Rechnungskorrektur, netto	2.000,00 €

2. Buchen Sie nachfolgende Geschäftsvorfälle im Grundbuch. Die Geschäftsvorfälle stehen in keinem Zusammenhang.

Nr.	Buchungstext	Rechnungsart	Betrag
0001	Einkauf von Rohstoffen auf Ziel	Rechnungsbetrag incl. 19% MwSt.	5.950,00 €
0002	Rücksendungen von Rohstoffen, der Eingang ist bereits gebucht	Nettorechnungsbetrag	800,00 €
0003	Einkauf von Gasfedern auf Ziel	Nettorechnungsbetrag	4.850,00 €
0004	Einkauf von UV-Lacken durch Banküberweisung	Nettorechnungsbetrag	456,00 €
0005	An Versicherungsprämie für den Einkauf von Hilfsstoffen fällt an	Nettorechnungsbetrag	3.000,00 €
0006	Einkauf von unbehandelten Eichebrettern per Banküberweisung	Nettorechnungsbetrag	18.500,00 €
0007	Ein Kunde unserer eigenen Erzeugnisse sendet einen Teil der verkauften Erzeugnisse zurück	Rechnungskorrektur, brutto	1.190,00 €
0008	Banklastschrift: Rechnungsausgleich Rohstofflieferung unter Abzug von 2% Skonto	Lastschrift	3.000,00 €
0009	Banklastschrift: Rechnungsausgleich Lieferung von Hilfsstoffen unter Abzug von 3% Skonto	Lastschrift	2.000,00 €
0010	Rechnungsausgleich Lieferung von Rohstoffen unter Abzug von 3% Skonto per Banküberweisung	0	4.560,00 €
0011	Bankgutschrift: Zahlungseingang, Rechnungsausgleich durch Kunden (Eigene Erzeugnisse) unter Abzug von 3% Skonto	Gutschrift	2.500,00 €
0012	Bankgutschrift: Zahlungseingang, Rechnungsausgleich durch Kunden (Eigene Erzeugnisse) unter Abzug von 1% Skonto	Gutschrift	8.980,00 €
0013	Ein Kunde unserer eigenen Erzeugnisse sendet einen Teil der verkauften Erzeugnisse zurück	Rechnungskorrektur, netto	2.000,00 €

3. a) Buchen Sie zunächst die laufenden Geschäftsvorfälle im Grundbuch. Richten Sie dazu ein entsprechendes Grundbuch.

Nr.	Buchungstext	Rechnungsart	Betrag
0001	Rechnungsausgleich durch Kunden bar		3.300,00 €
0002	Wir zahlen eine Lieferer-Rechnung durch die Bank		7.654,30 €
0003	Einkauf von Rohstoffen auf Ziel	Nettorechnungsbetrag	6.000,00 €
0004	Einkauf von Vorprodukten auf Ziel	Nettorechnungsbetrag	8.600,00 €
0005	Einkauf von Grundierungslacken durch Banküberweisung	Nettorechnungsbetrag	5.000,00 €
0006	Einkauf von furnierten Spanplatten per Banküberweisung	Nettorechnungsbetrag	10.850,00 €
0007	Verkauf Büroschrank (Hängeregistratur), der Kunde zahlt per Banküberweisung, (eig. Erz.)	Nettorechnungsbetrag	3.650,00 €
0008	Verkauf einer kompletten Einrichtung für ein Großraumbüro, der Kunde zahlt per Banküberweisung, (eig. Erz.)	Nettorechnungsbetrag	25.600,00 €
0009	Verkauf von eigenen Erzeugnissen	Nettorechnungsbetrag	13.560,00 €
0010	Verkauf von Schreibtischen auf Ziel, (eig. Erz.)	Rechnungsbetrag incl. 19% MwSt.	1.022,00 €
0011	Rücksendungen von Rohstoffen, der Eingang ist bereits gebucht	Rechnungskorrektur, netto	2.000,00 €
0012	Rücksendungen von Hilfsstoffen, der Eingang ist bereits gebucht	Rechnungskorrektur, netto	1.000,00 €
0013	Zieleinkauf von neuen Kopierern	Nettorechnungsbetrag	6.600,00 €
0014	Zieleinkauf von Schreibtischen für die Verwaltung	Nettorechnungsbetrag	3.305,00 €

b) Tragen Sie die nachfolgenden Anfangsbestände in die jeweiligen T-Konten.

Nr.	Buchungstext	Rechnungsart	Betrag
0001	Anfangsbestand Fuhrpark		75.800,00 €
0002	Anfangsbestand Büromaschinen, Organisationsmittel und Kommunikationsanlagen		68.972,25 €
0003	Anfangsbestand Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung		88.525,33 €
0004	Anfangsbestand Rohstoffe/Fertigungsmaterial		160.000,00 €
0005	Anfangsbestand Vorprodukte/Fremdbauteile		110.124,00 €
0006	Anfangsbestand Hilfsstoffe		60.000,00 €
0007	Anfangsbestand Betriebsstoffe		60.000,00 €
0008	Anfangsbestand Ford. aus Lieferungen und Leistungen		100.000,00 €
0009	Anfangsbestand Guthaben bei Kreditinstituten (Bank)		110.000,00 €
0010	Anfangsbestand Kasse		20.000,00 €
0011	Anfangsbestand Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		64.155,10 €
0012	Anfangsbestand Eigenkapital		789.266,48 €

- c) Übertragen Sie alle Buchungen des Grundbuchs auf die jeweiligen T-Konten.
 Richten Sie dazu alle erforderlichen T-Konten ein.
- d) Schließen Sie alle T-Konten ab.